

*Der Jugendroman für die Jugend*

Martin Luserke

## Kasko

Ein Wassergeusen-Roman

432 Seiten, mit mehreren Karten und Skizzen / Mehrfarbiger Schutzumschlag /  
Kartonierte RM 4.80 / Ganzleinen RM 6.—

In diesem Roman taucht die Gestalt des ewigen Deutschen mit einer Zauberkraft auf, die den Leser gefangennimmt. Mit hinreißender Kraft ist das Meer mit allen seinen Gefahren geschildert. Die Hoheit und Schönheit der Sprache ist einzigartig; die Gestalten dieses Romanes sind kernig gezeichnet. Besonders gut gelungen ist das Kapitel von dem heroischen Geschick des Mädchens Eggund von Ameland. Ein jeder, der dies Buch liest, wird von der unzerstörbaren Volkskraft der Deutschen überzeugt. Das Buch ist daher geeignet, in die Nationalliteratur aufgenommen zu werden und dürfte in keiner Jugendbibliothek fehlen. Die Herzen der Jugend dürfte das Werk bald erworben haben, es wäre aber auch gut, wenn es die Älteren lesen würden. Sie könnten daraus von dem verderblichen Einfluß fremder Staaten und dem unentschlossenen Handeln der Deutschen damaliger Zeit lernen. Es ist eben „deutsches Schicksal“.

„Bücherkunde“, Zeitschrift der Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums

In Luserke lebt eine ganz starke dichterische Kraft, mit der er Land und Meer und Menschen hinstellt, daß man in ihrem Raum lebt, ihn spürt und riecht und alles mitmacht. So geht man ohne Hemmungen mit und ist traurig, wenn die Sache nach vierhundert Seiten zu Ende ist. Dies ist nicht nur ein Buch für Jungen — dies ist ein Roman für alle, die den Jungen in sich lebendig behalten haben, und darüber hinaus ein Roman der See, ein Fahrtenroman, wie wir ganz wenige besitzen.

Paul Fechter in der „Deutschen Zukunft“

\*

2 Bücher von Bernhard Voigt

## Die Vortrecker

(Der südafrikanische Lederstrumpf, Band 1)

344 Seiten / Kartonierte RM 3.60 / Ganzleinen RM 4.80

Selten hat man ein so spannendes, mit dramatischer Wucht und doch auch reinem Naturempfinden gezeichnetes Buch gelesen wie Bernhard Voigts Südafrikanischer Lederstrumpf. Das Buch ist eine glückliche Verbindung eines lebensnah gesehenen Abenteuerromans mit einer anschaulichen Schilderung der südafrikanischen Landschaft, dem dramatischen Aufbruch eines Volkes und der abwechslungsreichen Lebensgeschichte eines heldenhaften und doch feinfühligsten jungen Deutschen.

„Stuttgarter Ns. Kurier“

Die Darstellung ist in Art und Sprache plastisch, einfach, schlicht und damit vorbildlich. Wir wünschen diesem trefflichen Buche weitest Verbreitung.

„Deutsche Kolonial-Zeitung“

In diesem „Südafrikanischen Lederstrumpf I“ taucht ein Grenzbuch auf, das die alljährlichen Abenteuerbücher weit hinter sich läßt.

„Die Neue Literatur“

## Die Deutsche Landnahme

(Der südafrikanische Lederstrumpf, Band 2)

384 Seiten / Kartonierte RM 4.— / Ganzleinen RM 5.20

Atemlos erleben wir hundert Schicksale einer erbarmungslosen Zeit mit, nichts ist gekünstelt, nichts Menschlich-Unmenschliches weggeleugnet, in aller Furchtbarkeit sehen wir den schonungslosen „Orlog“, aber auch Treue und Kameradschaft bis in den Tod, Einsatzbereitschaft und Heldenmut und Achtung vor dem tapferen Gegner.

„Dresdner Neueste Nachrichten“

Alles Geschilderte stützt sich so offenkundig auf Aufzeichnungen von alten Südwestafrikanern, daß es gerade in seiner freieren erzählenden Form eine vorzügliche Geschichte der deutschen Landnahme in Südwest darstellt.

„Münchner Neueste Nachrichten“

[Z]

In den Barsfortimenten vorrätig.

Berliner Auslieferung: Paul Bette Nachf., Berlin SW 68, Charlottenstr. 86

L u d w i g V o g g e n r e i t e r V e r l a g P o t s d a m